

Typ	Europäische Governance II: Demokratieförderung	
Veranstalter	Ellen Bos & Zoltán Tibor Pállinger	
Zeit	09.30-11.00	
Ort	HS 1	
Sprechstunde	Bos:	Pállinger: Di 10-12

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Die komplexen internationalen Probleme lassen sich nicht mehr nationalstaatlich und obrigkeitlich lösen, sondern sie bedingen das Zusammenwirken staatlicher und nicht-staatlicher, nationaler, sub- und supranationaler Akteure. Die EU hat sich seit den 1970er Jahren als wichtiger externer Akteur im Rahmen der Dritten und vierten „Welle der Demokratisierung“ etabliert. In diesem Seminar werden die unterschiedlichen Konzeptionen und Instrumente der internen und Demokratieförderung durch die EU vorgestellt und im Hinblick auf ihre Funktionalität durchleuchtet. In diesem Zusammenhang werden auch die europäischen Erfahrungen werden schliesslich in einem kurzen Vergleich mit den amerikanischen gegenübergestellt, um Gemeinsamkeiten und Differenzen herauszuarbeiten. Im Mittelpunkt des Erkenntnisinteresses steht das Zusammenwirken unterschiedlicher Akteure (EU, Staaten, Unternehmen, Civil Society, NGOs etc.), mit dem Ziel, Erfolgskriterien für eine erfolgreiche Demokratisierungspolitik (seitens der EU) zu erarbeiten

Ziele:

Die Studierenden

- kennen die wichtigsten Merkmale und Qualitätskriterien demokratischer Systeme;
- kennen die Merkmale moderner Formen der politischen Steuerung (governance);
- kennen die Grundlagen und Erfolgsfaktoren der externen Demokratieförderung
- können die Erfolgsaussichten Erfolgsbedingungen und Erfolgsfaktoren konkreter Projekte beurteilen.

Kursraster

KW	Thema	Literatur
7.	Einstieg: Gastvortrag	Prof. Dr. Daniel Göler: "Die Europäische Energiegemeinschaft: Ein erfolgreicher Ansatz von External Governance?"
8.	Organisation und Einführung	
9.	Demokratieförderung: Theoretische Grundlagen	Burnell 2007; Gilley 2009
10.	Kopenhagen-Prozess	Pridham 2007; Schimmelfennig
11.	Entfällt: Nationalfeiertag	
12.	Vom Barcelona-Prozess zur Union für das Mittelmeer	Jünemann 2007; Möller 2010
13.	Europäische Nachbarschaftspolitik	Piehl 2010,
14.	Makroregionale Strategien	Schmyk 2011
15.	Türkei	Ulusoy 2007, Bardakçi 2008
16.	KARWOCHE FREI	
17.	Kosovo	Tansey 2007; Calic 2008
18.	Afghanistan	Khalizad 2010, Miller 2011, Blackwill 2011
19.	Elfenbeinküste	
20.	Vergleich EU - USA	Epstein/Serafin/Miko 2007; Carothers 2009
21.	Zusammenfassung	Council of EU 2006; Jünemann/Knodt 2007

Bewertung

Prüfungsform: Gruppenpräsentation (inkl. Handout), Seminararbeit